

UNTERNEHMENSBEITRAG – INTERVIEW

# «Wir sind Warmduscher»

Das Backsteingebäude aus dem Jahr 1959 wurde vor sechs Jahren von Familie S. neu erworben. Nun wurde die Heizung mit einer neuen Sole/Wasser-Wärmepumpe S1255 von NIBE saniert. Die Eigentümer berichten über ihre Erfahrungen.

## Welches Heizsystem hatten Sie vor der Sanierung und was waren Ihre Gründe, auf eine Wärmepumpe zu wechseln?

Wir hatten vorher eine Ölheizung. Mit dem Wechsel auf eine Sole/Wasser-Wärmepumpe der neuen NIBE S-Serie wollten wir auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Mit dem Ersetzen unserer fossilen Heizung können wir in Zukunft die CO<sub>2</sub>-Emission deutlich senken. Mit diesem Schritt helfen wir nicht nur dem Klima und der Umwelt, sondern sparen langfristig auch noch Geld.

## Sie haben sich für eine Sole/Wasser-Wärmepumpe NIBE S1255-16 mit integriertem Brauchwarmwasserspeicher entschieden. Warum das Modell mit dem integrierten Warmwasserspeicher?

Unser Heizungsplaner hat uns diese als eine der neuesten, technologisch führenden Wärmepumpen empfohlen. Sie ist sehr platzsparend und mit einem integrierten 180 Liter Brauchwarmwasserspeicher ausgestattet. Diese Wärmepumpe bietet eine sehr hohe Effizienz und ist in der Handhabung besonders komfortabel und lässt sich sehr einfach über den Touchscreen oder über die App NIBE myUplink steuern.

## Was haben Sie an Platz gewonnen durch die neue Heizung?

Dank des Ausbaus des Öltanks haben wir einen Kellerraum von circa 15 Quadratmeter dazugewonnen. Diesen können wir jetzt für einen Hobbyraum nutzen.

## War der Ein und Umbau der Heizung für den Installateur einfach?

Ja. Die neue NIBE Sole/Wasser-Wärmepumpe S1255-16 ist durch ihre Masse von insgesamt 60×60×180 Zentimeter sehr kompakt. Zusätzlich kann das Kältemodul separat eingebracht werden, was bei Sanierungen sehr nützlich ist. Durch die gute Lage

des Heizraumes zu den beiden Erdsondenbohrungen konnten die Vor- und Rücklaufleitungen sehr effizient verlegt werden.

## Sie sind vier Personen im Haushalt. Gab es schon mal die Situation, dass jemand unter der kalten Dusche stand?

Nein. Wir sind alle Warmduscher. Bei uns ist immer am Morgen zwischen 6.30 und 7.30 Uhr der grösste Warmwasserbedarf. Weil unsere Wärmepumpe eine Funktion hat, welche das Benutzerverhalten erlernt, hatten wir auch nach der vierten Dusche nie einen Wärmeabfall.



Die neue Sole/Wasser-Wärmepumpe S1255 braucht nicht viel Platz im Keller.



Der Smart-Guide führt den Anwender automatisch in wenigen Schritten zu dem gewünschten Ergebnis.

### FACTS ZUR NIBE S1255

- Durch Inverter-Technologie zum optimalen Leistungsbereich
- Smartguide
- Wettervorhersage
- Effizienzsteigerung ohne Komfortverlust
- Smart Home Konnektivität
- Fernbedienung über myUplink
- Fernwartung über myUplink PRO
- Wärmepumpe wird durch Updates auf dem Stand der Technik gehalten
- 240 Liter Schüttleistung bei 40°C
- Mit einem SCOP von 5.2 bei B0/W35
- Vorlauftemperatur bis 65°C
- Keine Vignettenpflicht, Kältemittel weniger als 3 Kilogramm
- Anwenderfreundliche Touchscreen-Bedienung

## Gibt es einen Vergleich zum alten Heizsystem?

Die neue NIBE S1255 ist sehr leise und die negativen Geschmacksemissionen der Ölheizung und der Öllagerung sind nun nicht mehr vorhanden.

## Ist Ihre Wärmepumpe ans Internet angeschlossen? Haben Sie die App NIBE myUplink installiert?

Selbstverständlich! Mit dieser App kann ich von überall unsere neue Wärmepumpe anwenderfreundlich steuern und überwachen. Mit der Online-Funktion «Wettervorhersage» wird unser Heizsystem noch effizienter. Bei Bedarf kann auch der Heizungsinstallateur online auf die Steuerung zugreifen.

## Würden Sie diese Heizlösung weiterempfehlen und wenn ja, warum?

Bis jetzt haben wir nur positive Erfahrung mit der neuen Hightech-Wärmepumpe gemacht. Das elegante Design und die benutzerfreundliche Bedienung mit dem Smart-Guide begeistern uns immer wieder aufs Neue!

### KONTAKT

#### NIBE Wärmetechnik

c/o ait Schweiz AG  
Industriepark · 6246 Altshofen  
T: +41 (0)58 252 20 00 · E: info@nibe.ch  
[www.nibe.ch](http://www.nibe.ch)



Das Einfamilienhaus von 1959 wurde mit einer NIBE Sole/Wasser-Wärmepumpe mit integriertem Brauchwarmwasserspeicher von 180 Liter saniert.